

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1870

5.12.1870 (No. 333)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 333.

Montag den 5. Dezember

1870.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Wir haben folgende Korbgeschenke empfangen, für welche wir unsern herzlichsten Dank auch auf diesem Wege aussprechen, und zwar für

das Diakonissenhaus:

durch Herrn Hofbäcker Kiefer hier, Legat seiner seligen Schwester, Fräulein Friederike Kiefer dahier, 1500 fl.; von Ungenannt, Monatsgabe, 30 fl.; von Hrn. Gerichtsvorsteher Laumann in Ettlingen 2 fl.; von Fräulein Pauline Laumann allda 1 fl.; von der Gemeinde Weisenstein 2 fl. 12 fr.; von 3 Freundinnen in Dietlingen 1 fl. 6 fr.; von Fräulein C. E. und M. v. R. aus Ungarn 3 fl. 10 fr. nebst Charpie und Leinwand; von M. in Hemskach 1 fl. 45 fr.; von Hrn. Schultheiß Kiefer in Westlich 17 fl. 30 fr.; von Ung. 5 fl.; von der Gemeinde Hagsfeld 1 fl. 6 fr.;

das Kinderkrankenhaus:

durch Hrn. Hofbäcker Kiefer, wie oben, 300 fl.;

den Schwesterfond:

durch Hrn. Hofbäcker Kiefer, wie oben, 200 fl.; von Hrn. Kaufmann Schwab hier 4 fl.; von Hrn. Louis Hofmann „Zum ehrenden Andenken an den 26. November“ 15 fl. — Gott segne die Geber und die Gaben!

Karlsruhe, den 3. Dezember 1870.

Verwaltungsrath.

Bekanntmachung.

2.1. Sämmtliche Geschäftsleute, welche für diese Rechnung Arbeiten oder Materialien geliefert haben, werden hiermit veranlagt, ihre desfallsigen Forderungen spätestens bis zum 10. d. M. bei unterzeichneter Stelle einzureichen, in dem später einkommende Rechnungen nicht mehr berücksichtigt werden können.

Karlsruhe den 3. Dezember 1870.
Großh. Hofbau-Amt.

2.1. Fahrnißversteigerung.

Die zum Nachlaß der Witwe Elisabeth Leute hier gehörigen Fahrniße — Kleidungsstücke, Bettung, Bettzeug, etwas Gold und Silber, Schreinwerk, Küchengeräth und verschiedener sonstiger Hausrath — werden am nächsten **Dienstag den 6. Dezember**, Morgens 9 Uhr anfangend, im Hause Nr. 95 der Durlacherthorstraße dahier, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1870.
Ewin, Großh. Notar.

2.2. Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 7. Dezember 1870, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden aus der Verlassenschaft des Herrn Oberpostmeisters Weigel im Bahnhofgebäude, Kriegsstraße Nr. 3, nachbeschriebene Fahrniße aus Auftrag einer freiwilligen Versteigerung gegen sogleich baare Zahlung ausgesetzt, als:

Herrnkleider, wovon 1 Uniformhut und Regen, 1 neues und 2 gebrauchte Betten, 2 Kanapées, 2 Chiffonnieres, 2 einbürtige und 1 zweibürtiger Schrank, 2 Feuerkästen für Bettzeug, 1 runder Aulgentisch, 1 Spielisch, 1 Waschtisch, 2 Nachttische, verschiedene andere Tische, 1 Bücherständer, verschiedene Stühle, 2 große und 1 kleiner Spiegel, 4 kleine Weinfässer, sowie verschiedener Hausrath. Hierzu ladet die Liebhaber ein
Herrnschmidt, Gerichtstarator.

2.2. Fahrnißversteigerung.

Montag den 5. Dezember l. J.

Nachmittags 2 Uhr,

werden in Folge richterlicher Verfügung folgende zur Gantmasse des Bäckers Gustav Schwandt dahier gehörige Fahrniße, als:

14 Säcke Mehl, 1 Parthe Viktualien, als: Pechen, Sago, Gerste, Zweifelhgen, gegen sogleich baare Zahlung in der Wohnung des Gymnasts, Adlerstraße Nr. 2, öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 29. November 1870.

Schäfer, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

Langestraße 177 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche, sogleich oder später an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres bei **Ludwig Dehl**, Langestraße 177.

* Sophienstraße 13 ist auf 23. April l. J. eine hübsche, freundliche Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, 2 Alkoven, Küche, 1 oder mehreren Mansarden, Keller und Holzstall, gemeinschaftlicher Waschküche, an eine anständige, ruhige Familie zu vermieten. Das Nähere im unteren Stock.

Zimmer zu vermieten.

Bahnhofstraße 2d ist ein hübsch möblirtes, geräumiges Zimmer zu vermieten. Näheres zu erfragen ebendasselbst im 3. Stock.

2.2. Neue Waldstraße 89, im zweiten Stock, ist ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Dezember oder später zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost im Hause gegeben werden. Zu erfragen im zweiten Stock.

* Hirschstraße 42 ist ein schön möblirtes Zimmer mit einem oder zwei Betten sogleich zu vermieten. Ebendasselbst ist ein schön möblirtes Zimmer im Seitenbau sogleich zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine herrschaftliche Wohnung (Bel-étage), bestehend aus 5-7 Zimmern mit Gasheizung und nöthiger Zubehör, wird auf den 23. April l. J. zu miethen gesucht. Adressen mit Preisangabe werden innerer Zirkel 26 im zweiten Et. erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich und selbstständig kochen kann und schon in größeren Häusern war, findet bis Weihnachten eine Stelle. Näheres Herrenstraße 4 im zweiten Stock.

* Ein braves, einfaches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse hat, wird auf's Ziel in Dienst gesucht: Langestraße 133 im 2. Stock.

Verloren.

* Mein Vebrling hat am letzten Freitag Abend im westlichen Stadttheil einen **geflohten eisernen Jagdtiefel** verloren. Der Finder wird höflich ersucht, denselben gegen Belohnung mir abzugeben.

M. Fischer, Amalienstraße 2.

2.2. Ein **Kinder-Boa** von Hermelin wurde in der Kriegsstraße oder Sophienstraße verloren. Abzugeben Sophienstraße 21 gegen gute Belohnung.

Eine große Backfiste,

neu und gut mit Eisen beschlagen nebst Verschluß, insbesondere für **Markt-Bezieher** oder Versendung von Murragen geeignet, steht **billigen** Preises zum Verkauf bereit.

Commissions-Bureau von **J. Scharpf**,
Karlsruhestraße 43.

Verkaufsanzeigen.

* 2.2. Ein schöner, blautüchener **Herrnrockmantel** ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kaufgesuch.

2.2. Es wird ein verschleißbarer, gut erhaltener **Strenschrank** zu kaufen gesucht. Von wem? ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Privat-Bekanntmachungen.

Frische Schellfische und Soles empfiehlt
Louis Dörle.

Schellfische,
Kieler Sprotten u. Bückinge,
Gangfische,
marin. Felchen etc.

empfehl
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Chester-Käse,
holl. Rahm- und
holl. Edamer,
Parmesan,
Emmenthaler,
Münster- und
grünen Kräuter-
Käse

empfehl **C. Däschner,**
Großherzogl. Hoflieferant.

Leopold Abend,

2.2. 4 Bahnhofstraße 4,
per Pfund.
I^{ma} Alpenbutter-schmalz . . . à 32 fr.
" Schweinefett . . . à 27 fr.
" Schweizerkäse . . . à 28 fr.
" Limburgerkäse . . . à 16 fr.
" Renschner Rahmkäse . . . à 20 fr.
für Wiederverkäufer entsprechend billiger.

**Aechte Straßburger
Gänseleberpasteten**

in Terrinen sowie in Teig (letztere à
1 fl. 12 fr. per Pfund) empfiehlt

C. Däschner,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Soles und Schellfische

sind eingetroffen bei
C. Däschner,
Großherzoglicher Hoflieferant.

**Münchener und Rothhauser
Winterbier,**

vorzüglichsten Stoff, empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Maccarons de Lyon

bei **C. Däschner,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Eau de vie de Lavande,

vorzüglichstes Zimmerparfüm, in Flacons
à 42 fr. empfiehlt

Fr. Spelter.

Bichn-Wasser

in 1870er Füllung empfiehlt
C. Däschner,
Großherzoglicher Hoflieferant.

I^{ma} Stearinkerzen

in jeder Eintheilung à 30 fr. per Paquet.
Leopold Abend,
2.2. 4 Bahnhofstraße 4.

N. L. Homburger

empfehl zu

Weihnachtsgeschenken

in frischen Sendungen:
das Neueste in

Baschliks, Capotten,
Chemisettes, Garnituren,
Kragen, Stulpen,
gestickten u. glatten Satinstüchern,
gestickten Herren- und Damen-
Hemden,
Moiré-Schürzen, 7.1.
Shetland-Chales,
ächten Valenciennes, Point-
spitzen,
Unterröcken, Jacken,
seidenen Fichus etc.

unter Zusicherung billigster Preise.

Taschentücher. Bielefelder,
Irische und Schlesische, in weiss
und bedruckt;

Batist- u. Linontücher,
einfach mit Hohlraum und buntem
Rande;

**Aechte Valenciennestü-
cher** von der einfachsten bis reich-
sten Ausführung;

Ostindische Foulards in
grosser Auswahl bei

7.6. **Emil Lembke.**

Flanellhemden,

sehr schöne Muster und sehr weit,
Flanelle zu Hemden, Unter-
röcken etc.,

Unterhosenbarchent
empfehl in bester Wahl

N. L. Homburger.

Von Winterhandschuhen ver-
kaufe ich mein kleines Restlager
sehr billig. 4.1.

* Eine Parthie
sehr schöne

Bielefelder Leinen,

Tischtücher, Servietten
und weiße leinene

Taschentücher

wird zu außerordentlich billigen Prei-
sen abgegeben bei

Mayer Seelgmann,
14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Winterhandschuhe

für Herren, Damen und Kinder empfiehlt
in großer Auswahl zu billigen gestellten
Preisen

A. W. Wizenmann.

Winterhandschuhe

in Lama und Buckskin, alle Größen in
reicher Auswahl empfiehlt 6.5.
C. W. Keller, am Ludwigsplatz.

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Geschäftes
verkaufe die noch auf Lager habenden
Waaren, als: Baumwolle, Wolle,
Kinderhauben, Kinderjacken,
Handschuhe, Besatzband, Spi-
gen, Chemisettes, Manschet-
ten etc. etc. zu bedeutend herabge-
setzten Preisen.

C. Schmidt,

8.2. 49 Amalienstraße 49.

H. Wedekind,

Waldrstraße 7,
empfehl sein Lager in Holzschlitzerei-Arbeit,
als: Amerikaner-Stühle, Holzstufen, Wiegen-
schmel, Taburets, Klavier- und andere Stühle,
Stirn- u. Stockhänder sowie Garderobehalter
zu äußerst billigem Preise.

Christoph Heidt,

149 Langestraße 149,
empfehl in großer Auswahl zu billigen
Preisen

Feuergeräthe,
Kohlenkasten, mit und ohne
Deckel,
Kohlencimer,
Kohlenlöffel,
Feuerhacken,
Blasebälge,
Coaksfüller,
Ofenschirme,
Feuergestelle,
Ofenvorläge,
Ofen,
Herde.

*3.2. **Süßen Most,**

sowie einen vorzüglichsten Stoff Glapner'sches
Bier empfiehlt bestens
Heinrich Koch, zur Linde.

Im Versteigerungslokal
Karlstraße 11 werden jeden Monat
einige Fahrnisversteigerungen abgehalten,
und werden hierzu jeder Zeit Gegenstände
zum Mitversteigern angenommen. Es
ist auch die Einrichtung getroffen, über-
gebene Fahrnisse für den Einzel-Verkauf
aufzustellen. — Billige Berechnung wird
zugewährt.

Für Backereien.

**Springerlesmodel,
Ausstechformen,
Mandelreiber und
Schneider,
Citronenpressen,
Zuckerreiber,
Wörser in Messing und ge-
schliffenem Eisen,
Muschelformen,
Lebkuchenformen**

empfiehlt billigt in großer Auswahl
Christ. Heidt,
4.1. 149 Langstraße 149.

**Abtrittsrichter, 2.1.
Pissoirs,
Bettpfannen**

wieder erhalten.
Chr. Köhlig, Friedrichsplatz 10.

Für Laubsägarbeiten.

Fein abgezogenes Holz,
Laubsägen,
Laubsägbogen,
Schraubzwingen,
Schnellbohrer,
Vorlagen,
Werkzeuge in Kasten, sowohl für
Kinder als auch für Erwachsene,
empfiehlt in großer Auswahl zu billigen
Preisen

Christoph Heidt.

Weinlager.

Für die rühmlichst bekannte, bei der
Centrausstellung pro 1869 mit Diplom und
Médaille prämierte **Weinhandlung** des
Hrn. Fried. Kiefer in Eichstetten am
Kaiserstuhl nimmt Unterzeichneter Aufträge
entgegen. Vollständige Reinheit der Wein-
wird **garantirt**. Preise:

alte Weine von 15 fr. per Maas,
neue " " 12 " "
Bei ohmweisem Bezug ermäßigte Preise; neu-
Weine, bei Abnahme von mindestens 4 Dhm,
per Dhm 16 fl. 30 fr.

Kirschen- und Zwetschgenwasser, altes und
neues und vorzüglich, Belschornbranntwein
24 fr. per Maas.
G. Hymus, Adlerstraße 34.

Eintracht.

22. Montag den 5. d. M., Abends
7 Uhr, wird im Conversationszimmer eine
größere Partie abhängiger Zeitungen an die
Gesellschaftsmitglieder versteigert.
Karlsruhe, den 3. Dezember 1870.
Das Comité.

Vorläufiges Wochenrepertoire des Großh. Hoftheaters.

Dienstag: Ich bleibe ledig. Die Herzdame
gewinnt.
Mittwoch (in Paden): Ich bleibe ledig
Bis in den Urwald.
Donnerstag: Ich bleibe ledig. Der Kur-
märker und die Picarde.
Freitag: Armida.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Liederkranz.

Heute Abend präcis halb neun
Uhr Probe und Besprechung.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 6. Dez. IV. Quart. 114.
Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Ich
bleibe ledig.** Lustspiel in 3 Aufzügen von
Karl Blum. Hierauf, neu einstudirt: **Herz
Dame gewinnt.** Tanzdivertissement in
1 Akt von Alfred Beauval.

Standesbuchs-Auszüge.

Todesfälle:

- 3. Dez. Wilhelm Deparade, Schiffer, ein Gemann,
alt 62 Jahre.
- 4. " Wilhelm, alt 4 Jahre 2 Monate 25 Tage,
Vater Bezirk=K. Hinzlerg. Schubca.

Flanellhemden in völliger Weite und Grösse,
Hemdenflanelle, gute und billige Qualitäten,
Unterrockflanelle, weiss und roth,

in grosser Auswahl bei

5.5.

Emil Lembke.

Großer Weihnachts-Ausverkauf

meines ganzen Lagers
von **Kleiderstoffen, Wintermänteln, Jacken,
Chales, Regenmänteln, Leinwand, Gebild** &c.
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

5.1.

N. L. Homburger.

Zu Weihnachtsgeschenken.

Schlafröcke in eleganter Ausstattung

Preis 6 — 20 fl.,

Toppfen und Hausröcke

Preis 5 — 12 fl.

empfiehlt in reichster Auswahl

C. Hirsch,

3.1.

Langstraße 137.

Schlittschuhe

für Herren und Damen zu billigen Preisen bei

A. Nieger, Karl-Friedrichstraße 1.

